Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium
Konrad-Adenauer-Ring 30 • 41747 Viersen

Erasmus VON-ROTTERDAM-GYMNASIUM
vielseitig weltoffen menschlich

Protokoll der ersten Schulpflegschaftssitzung des EvR im Schuljahr 2023/24

Ort:	Aula des Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasiums
Zeit:	Dienstag, 05.09.2023 19:00 – 21:30 Uhr
Anwesend:	siehe Anwesenheitsliste in Anlage 2
Protokollführerin:	Britta Holtschoppen
Protokollumfang:	7 Seiten
Verteiler:	Schulleitung, Klassenpflegschaftsvorsitzende, Vorsitzende(r) der SV, Vorsitzende(r) des Fördervereins des EvR

TOP 1 Begrüßung

Da der aktuelle Schulpflegschaftsvorsitzende Rafael Jungbauer mit seiner Familie aus Viersen verzogen ist und daher bei der Sitzung nicht anwesend sein kann, begrüßt seine Stellvertreterin, Frau Dr. Lorenz, die Anwesenden und stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde (per E-Mail übermittelte Einladung zur Mitgliederversammlung: Anlage 1).

Es werden keine Anmerkungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung vorgebracht.

TOP 2 Bestimmung einer Protokollantin bzw. eines Protokollanten aus dem Jg. 7

Frau Holtschoppen als Vertreterin der Klasse 7a übernimmt das Amt des Schriftführers für die heutige Sitzung.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls von der Sitzung am 23.05.2023

Das Protokoll der letzten Sitzung der Schulpflegschaft am 23.05.2023 ist den Anwesenden von der Verwaltung des EvR per E-Mail zugesendet worden. Das Protokoll wird mehrheitlich von der Schulpflegschaftsversammlung genehmigt.

TOP 4 Wahlen

TOP 4a Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Dr. Lorenz stellt anhand der Anwesenheitsliste die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 4b Bestellung eines Wahlleiters / einer Wahlleiterin

Herr Hopp übernimmt das Amt des Wahlleiters.

TOP 4c **Wahl des / der Vorsitzenden der Schulpflegschaft**

Die bisherige stellvertretende Vorsitzende, Frau Dr. Lorenz, wird für die Wahl zur Vorsitzenden der Schulpflegschaft vorgeschlagen. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Die Wahl des / der Vorsitzenden der Schulpflegschaft wird in offener Wahl durchgeführt. Frau Dr. Lorenz wird ohne Gegenstimme bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 4d **Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Schulpflegschaft**

Die Wahl der drei stellvertretenden Vorsitzenden wird bei 6 Kandidaten als geheime Wahl durchgeführt. Die Kandidaten stellen sich der Versammlung kurz vor. Das Wahlergebnis bei insgesamt 97 Stimmen (auf 33 abgegebenen Wahlzetteln; maximal 3 Stimmen je Klasse / Wahlzettel) lautet:

1)	**Herr Mertens**	29 Stimmen
2)	**Frau Zettl**	21 Stimmen
3)	**Frau Holtschoppen**	16 Stimmen
	Frau Möllerherm	13 Stimmen
	Frau Fehren-Schmitz	12 Stimmen
	Frau Dr. Eickenberg	6 Stimmen

Somit sind Herr Mertens, Frau Zettl und Frau Holtschoppen als stellvertretende Vorsitzende der Schulpflegschaft gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 4e **Wahl der Elternvertreter für die Schulkonferenz**

Die Vorsitzende der Schulpflegschaft und ihre Stellvertreter sind qua Amt automatisch Elternvertreter für die Schulkonferenz (in der untenstehenden Auflistung daher ohne weitere Wahl grau kursiv aufgeführt).

Die Wahl der weiteren Elternvertreter für die Schulkonferenz (2 weitere Vertreter + 6 Ersatzvertreter) wird bei 8 Kandidaten als geheime Wahl durchgeführt. Die Kandidaten stellen sich der Versammlung kurz vor. Das Wahlergebnis bei insgesamt 66 Stimmen (auf 33 abgegebenen Wahlzetteln; maximal 2 Stimmen je Klasse / Wahlzettel) lautet[1]:

1)	*Frau Dr. Lorenz*	*(siehe TOP 4c)*
2)	*Herr Mertens*	*(siehe TOP 4d)*
3)	*Frau Zettl*	*(siehe TOP 4d)*
4)	*Frau Holtschoppen*	*(siehe TOP 4d)*
5)	**Frau Höflich**	22 Stimmen
6)	**Frau Stockmar**	13 Stimmen
7)	Frau Fehren-Schmitz	7 Stimmen
	Frau Dokuzlar	5 Stimmen
	Frau Dr. Eickenberg	5 Stimmen
	Frau Gartz	5 Stimmen
	Frau Möllerherm	5 Stimmen
12)	Frau Graßelt	4 Stimmen

[1] Die Vertreter 8 – 11 werden stimmengleich mit je 5 Stimmen gewählt. Die Auflistung erfolgt hier deshalb alphabetisch.

Somit sind Frau Höflich und Frau Stockmar als Elternvertreter für die Schulkonferenz gewählt. Frau Fehren-Schmitz, Frau Dokuzlar, Frau Dr. Eickenberg, Frau Gartz, Frau Möllerherm und Frau Graßelt sind als Vertreter der Elternvertreter gewählt und werden von der EvR-Verwaltung zu Schulkonferenzen eingeladen, sofern ein Elternvertreter der Wahlpositionen 1-6 terminlich verhindert ist. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Herr Hopp teilt den Gewählten den Termin der nächsten Schulkonferenz (Dienstag, 19.09.2023) mit.

TOP 4f Wahl einer Elternvertreterin / eines Elternvertreters für die Teilkonferenzen

Herr Hopp erläutert den Anwesenden die Aufgaben der Teilkonferenzen.

Die Wahl der Elternvertreter für die Teilkonferenzen (2 Vertreter) wird bei 2 Kandidaten als offene Wahl durchgeführt. Die Kandidaten stellen sich der Versammlung kurz vor. Zur Wahl stehen

Frau Gartz
Frau Peitz-Eickels

Beide Kandidaten werden ohne Gegenstimme mit je 1 Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 4g Wahl der Elternvertreter für die Fachkonferenzen

Herr Hopp erläutert den Anwesenden die Aufgaben der Fachkonferenzen. Kandidaten für die Fachkonferenzen haben sich im Vorfeld der Schulpflegschaftssitzung u.a. während der Klassenpflegschaftssitzungen zur Wahl aufstellen lassen (siehe Anlage 3).

Die Wahl der Elternvertreter für die Fachkonferenzen erfolgt schriftlich auf ausgeteilten Listen / Wahlzetteln. Jede Klasse wählt je Fach maximal 2 Vertreter für die jeweilige Fachkonferenz. Die Auswertung der Wahl wird im Nachgang zur Schulpflegschaftsversammlung durch das Sekretariat des EvR durchgeführt. Das Wahlergebnis ist diesem Protokoll als Anlage 4 angehängt.

TOP 5: Bericht der Schulleitung / der Schulpflegschaft mit folgenden Themen

TOP 5a Aktuelle Situation der Schule

Herr Hopp benennt die aktuelle Schülerzahl am EvR mit 850 Schülerinnen und Schülern und weist darauf hin, dass diese Anzahl aufgrund des „fehlenden Jahrgangs“ durch den Wechsel von G8 zu G9 erfreulich hoch sei und voraussichtlich weiter steigen werde.

Die Lehrerversorgung sei lt. Herrn Hopp aktuell positiv, wenngleich aufgrund einer Langzeiterkrankung und drei schwangerschaftsbedingten vorübergehenden Beschäftigungsverboten einige Umstellungen im Stundenplan zu bewältigen seien. Herr Hopp hofft auf Ersatzlehrkräfte, die ab 01.11. den Schulen zur Verfügung stehen und weist darauf hin, dass in naher Zukunft Lehrer aus der Elternzeit in den Lehrbetrieb zurückkehren werden.

Herr Volger berichtet, dass die vermeintlichen Lehrerausfälle durch großes Engagement des Kollegiums in der Regel gut durch Vertretungs- und Alternativunterricht aufgefangen werden. Beispielhaft benennt er die Zahlen der

vergangenen Woche für die Sekundarstufe I mit 88 Vertretungsstunden, 8 Ersatzunterrichtsstunden, 4 Stunden Distanzunterricht und 3 tatsächlichen Ausfallstunden bei 793 geplanten Stunden lt. Stundenplan, sowie für die Sekundarstufe II mit 28 Stunden eigenverantwortlichen Lernens, 14 Vertretungsstunden, 4 Stunden Distanzunterricht, und 2 tatsächlichen Ausfallstunden bei 256 geplanten Stunden lt. Stundenplan.

Bzgl. des zu erwartenden Infektionsgeschehens (Corona, Influenza, usw.) bittet Herr Hopp darum, wachsam und rücksichtsvoll zu sein und die Kinder bei potentieller Infektion und bei Erkältungssymptomen zuhause zu lassen.

Auf Vorschlag der Elternschaft sollen im Schulgebäude wieder ein oder mehrere Desinfektionsspender aufgestellt werden.

TOP 5b Mensa

Herr Hopp berichtet, dass die Mensa derzeit äußerst beliebt sei und stark frequentiert werde. Der Caterer sei sehr engagiert und kooperativ. Das Procedere der Essensvorbestellung und Identifikation der Kinder mittels Bankkarte funktioniere gut. Herr Hopp lobt das Verhalten der Kinder bei der Essensausgabe und im Essensraum und empfiehlt, bei großem Andrang die Schlange durch späteres Anstellen zu entzerren.

In den nächsten Wochen soll eine weitere Ausgabekraft mittels Stellenausschreibung gesucht und eingestellt werden.

TOP 5c Aktuelle Projekte

Herr Volger berichtet, dass im Rahmen des Projekts „Ankommen nach Corona“ Pausenspielgeräte angeschafft wurden, die in der großen Pause von der SV an die Schüler ausgegeben werden und auch von der Nachmittagsbetreuung genutzt werden können.

Er weist außerdem auf die zusätzlichen buten Sitzgelegenheiten hin, die seit einiger Zeit auf dem Schulhof nahe der Mensa aufgestellt wurden und intensiv von der Schulgemeinschaft genutzt werden.

Herr Volger weist auf das bereits an anderen Schulen erfolgreich durchgeführte Projekt „Let’s play Schule“ hin, das im März in Kooperation mit der Ruhr-Uni Bochum am EvR stattfinden wird. Bei diesem Projekt werden Studierende der Ruhr-Uni Bochum im Rahmen einer Projektwoche mit den Kindern der Stufen 7 – 9 arbeiten, während die eigentlich lt. Stundenplan eingeteilten Lehrkräfte die Schulentwicklung in Workshops und gemeinsamer Projektarbeit vorantreiben sollen. Der Termin der „Let’s play Schule“ ist bereits im Online-Kalender des EvR eingetragen (18. – 22. März 2024).

TOP 5d Wasserspender

Frau Dr. Lorenz berichtet, dass nach nunmehr drei Jahren intensiven Austauschs mit verschiedenen Ämtern und Stellen der Stadt Viersen der lang ersehnte Wasserspender seit Mai 2023 der Schulgemeinde zur Verfügung stehe. Alle erforderlichen Beprobungen seien mit hervorragenden Ergebnissen bestanden worden, und der Wasserspender erfreue sich großer Beliebtheit und reger Nutzung.

Da durch Terminversäumnisse auf Seiten der Stadt Viersen die Installationskosten des Wasserspenders letztlich höher ausgefallen seien als kalkuliert, habe die Stadt Viersen dem EvR im Gegenzug ein neues Mischpult im Wert von 850 € finanziert.

Frau Dr. Lorenz bittet die Schülerinnen und Schüler, den Wasserspender pfleglich zu behandeln und insbesondere nicht zu beschmieren, da es sich um ein Mietgerät handele. Derzeit wird die Gerätemiete von 285 €/Monat, wie vereinbart, vom Förderverein des EvR getragen. Sie beinhaltet die Gerätemiete und -wartung sowie partiell die Kosten für Kohlensäure. Wasser, Strom und die Kosten für die regelmäßigen Beprobungen werden von der Stadt Viersen übernommen. Langfristig soll eine Refinanzierung der Miete über die Eltern angedacht werden. Die Anwesenden diskutieren verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung, darunter insbesondere

- freiwillige „Spendensammlung“ bei den Klassenpflegschaftsversammlungen
  (Diese Option erhält keine Mehrheit, da der Wasserspender der gesamten Schulgemeinde zur Verfügung steht und als wertvoller Teil des EvR von allen gemeinsam getragen werden solle.)
- Erhöhung des Kostenbeitrags für die EvR-Jahresschrift
  (Diese Option erhält keine Mehrheit, weil wiederum nicht die gesamte Schulgemeinde an der Finanzierung beteiligt würde und der eingehende Betrag aufgrund der nicht voraussagbaren Verkaufszahlen schlecht planbar wäre.)
- Integration des „Wasser-Beitrags“ in den alljährlichen „15-Euro-Beitrag“, der ohnehin bei den Klassenpflegschaftsversammlungen zu Schuljahresbeginn eingesammelt wird
  (Wenn dieser fixe Elternbeitrag nicht erhöht werden soll, müsste an anderer Stelle Geld eingespart werden; es wäre zu prüfen, bei welchen Kostenstellen aus dem „15-Euro-Beitrag“ dies möglich ist; vorgeschlagen wird u.a. eine kostengünstigere Gestaltung des Schulplaners.)
- Erhöhung des o.g. „15-Euro-Beitrags“ auf 20 Euro
  (Bei 850 Schülern ergeben sich jährliche Kosten von $\frac{\left(285\frac{€}{Monat}\cdot 12\,\frac{Mon.}{a}\right)}{850\ SchülerInnen} = 4\ \frac{€/a}{Sch.}$
  Das entspricht 33 ct/Monat pro Schüler. Da der alljährliche Elternbeitrag zu Schuljahresbeginn in Scheinen eingesammelt wird, um Umtauschgebühren für Münzgeld bei der Bank zu vermeiden, bietet es sich an, den „15-Euro-Beitrag“ auf 20 Euro zu erhöhen und damit das „Wassergeld“ mit abzudecken.)
- Einsammeln eines zusätzlichen Beitrags durch die Kl.-Pflegsch.-Vorsitzenden
  (Um den pauschalen jährlichen Elternbeitrag bei 15 € zu belassen, könnte das „Wassergeld“ alternativ als zusätzlicher Beitrag (ggf. in Münzen) von den Klassenpflegschaftsvorsitzenden eingesammelt und (in Scheinen) an die Schule weitergeleitet werden. Bzgl. dieses Vorschlags wird allerdings von Anwesenden angemerkt, dass Eltern häufig 1 pauschalen Beitrag statt mehrerer Einzeltöpfe bevorzugen, und dass der zusätzliche Aufwand für die Klassenpflegschaftsvorsitzenden und das Sekretariat möglicherweise die geringe „Ersparnis“ von 1 € je Schüler nicht rechtfertigen.)

Die Versammlung spricht sich dafür aus, die Modalitäten der Finanzierung in der Schulkonferenz zu diskutieren und zu entscheiden, wobei die Schulpflegschafts-

versammlung eine Umlage auf alle Schülerinnen und Schüler befürwortet und zu einer Finanzierung über den jährlichen Pauschalbeitrag tendiert.

TOP 5e Ment-for-Migra

Frau Fehren-Schmitz stellt das Projekt Ment-for-Migra vor, bei dem Kinder mit Migrationshintergrund, die sich mit Gymnasialempfehlung auf einen Besuch des EvR vorbereiten, von Mentoren auf ihrem Weg mit Rat und Tat begleitet werden. Sie bittet darum, in den Klassen und im Bekanntenkreis für Mentoren zu werben.

TOP 6: Bericht des Fördervereins

Frau Hammes berichtet über die Arbeit des Fördervereins und stellt insbesondere die Projekte „Sitzbänke für das Foyer und den Außenbereich“ (8.500 €), „Unterstützung von Vorträgen und Theateraufführungen“ (1260 €), „grünes Klassenzimmer“ (600 €), sowie „Thermobox für die Mensa“ (240 €) vor. Sie erläutert, dass die Mitgliederzahlen im Förderverein zwar rückläufig seien, die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge aber durch freiwillig höhere Jahresbeiträge insgesamt stiegen. In diesem Zusammenhang bittet sie darum, auch in den Klassenpflegschaftsversammlungen die Projekte des Fördervereins vorzustellen und um Mitglieder oder Einzelspenden zu werben.

TOP 7: Verschiedenes

TOP 7a Öko-Team

Eine Mutter des Öko-Teams wirbt für eine Mitarbeit im Team, das sich jeden Donnerstagmorgen Waffeln backend und Brötchen schmierend um das leibliche Wohl der Schülerinnen und Schüler und um verlockenden Waffelduft im Schulgebäude kümmert. Interessierte seien herzlich eingeladen, sich beim Öko-Team zu melden und mitzuhelfen.

TOP 7b Bericht der Schülervertreter

Die Schülerin Lara Becker vertritt die SV in der Schulpflegschaftsversammlung, trägt aber keine aktuellen Anliegen vor. Die Elternvertreter wünschen ihr gutes Gelingen als Vorsitzende der SV.

TOP 7c e-waste-race

Frau Smolarek als Vertreterin der Klasse 6c berichtet von der Teilnahme „Ihrer Klasse“ beim e-waste-race, bei dem bis zum 20.09.2023 ausgediente elektronische Geräte (Bedingung: Kantenlänge $\leq$ 50 cm; Gerätebatterien vor Abgabe ausbauen; keine losen Batterien, keine Leuchtmittel) zur späteren Verwertung eingesammelt werden. Diejenige Klasse, die am meisten Elektroschrott einsammelt, gewinne einen Klassenausflug. Frau Smolarek bittet die anwesenden Elternvertreter darum, per E-Mail oder WhatsApp-Gruppe in deren Klassen auf die Aktion hinzuweisen und um Unterstützung zu werben.

TOP 7d Nachhaltigkeitswoche der Stadt Viersen

Das EvR beteiligt sich am 24.09.2023 mit einem Flohmarkt und einem Repair-Café an der Nachhaltigkeitswoche der Stadt Viersen.

TOP 7e **Materialliste für die 5. Klassen**

Eine Elternvertreterin der 5. Klassen bittet darum, zukünftig die Materiallisten für die neuen „Fünfer“ besser mit den Lehrern abzustimmen, damit nicht Material unnötig gekauft und anderes erst im Nachhinein besorgt werden muss.

TOP 7f **„Online-Partnerbörse“ in den 10. Klassen**

Nach Aussage von Frau Dr. Eickenberg habe es in der Schülerschaft der 10. Klassen kürzlich Ambitionen gegeben, eine „Online-Partnerbörse“ einzurichten. Dies sei der Lehrerschaft lt. Herrn Hopp aber rechtzeitig bekannt geworden, und die besagte Partnerbörse sei nach Aussprache der Lehrer mit den Schülern umgehend wieder gelöscht worden.

TOP 7g **Anmerkung zur Kleidung einiger Schülerinnen und Schüler**

Frau Dr. Eickenberg berichtet, dass Eltern der 10. Klasse die Freizügigkeit der Kleidung einiger Schülerinnen und Schüler bemängelt haben. Es wird darüber diskutiert, ob deswegen am EvR eine Kleiderordnung eingeführt werden solle. Herr Savic erläutert, dass Schülerinnen und Schüler bei deutlich unpassender Kleidung von der Lehrerschaft im Einzelgespräch angesprochen werden, Kleidung aber generell zur freien Meinungsäußerung zähle und an einer Schule der Vielfalt wie dem EvR eine strikte Vorgabe einer Kleiderordnung vermutlich nicht zielführend sei. Dieser Meinung schließen sich zahlreiche Anwesende an.

Die Schulpflegschaftsversammlung endet um 21:30 Uhr.

Viersen, 13.09.2023

Maja Lorenz	Britta Holtschoppen
Vorsitzende	Protokollführerin

Anlagen: Einladung zur Mitgliederversammlung (Anlage 1)
Anwesenheitsliste (Anlage 2)
Wahlzettel für die Wahl zu den Fachkonferenzen (Anlage 3)
Ergebnis der Wahl zu den Fachkonferenzen (Anlage 4)